

Fünf Männer wegen Amsterdam Fußball-Randale verurteilt

Ein niederländisches Gericht verurteilte fünf Männer wegen ihrer Rolle in den gewalttätigen Ausschreitungen nach einem Fußballspiel in Amsterdam. Die Vorfälle beinhalteten antisemitische Äußerungen und Angriffe.

Ein niederländisches Gericht hat am Dienstag fünf Männer verurteilt, die in Verbindung mit den Ausschreitungen nach einem **Fußballspiel in Amsterdam** im letzten Monat standen. Die Gewalt brach nach dem Spiel zwischen Maccabi Tel Aviv aus Israel und Ajax Amsterdam aus.

Hintergrund der Ausschreitungen

Nach dem Spiel wurden zahlreiche Videos in sozialen Medien veröffentlicht, die Maccabi-Fans zeigten, die anti-arabische Beleidigungen riefen, israelische Militärangriffe auf Gaza lobten und den Slogan „F**k the Arabs“ vor und während des Spiels skandierten. Die Situation eskalierte, als die Maccabi-Anhänger nach dem Spiel auf den Straßen gewaltsam angegriffen wurden. In weiteren Videos war zu sehen, wie Menschen antisemitische Parolen riefen und Feuerwerkskörper in einer Straßenbahn zündeten.

Urteil und Reaktionen

Von den am Dienstag verurteilten Männern wurden drei für ihre Gewalttaten schuldig gesprochen, während zwei als Gehilfen der Gewalt verurteilt wurden. Ein Mann wurde zusätzlich für beleidigende Äußerungen gegen jüdische Personen verurteilt.

Das Gericht stellte fest, dass diese Vorfälle nicht nur inakzeptabel sind, sondern auch deutlich machen, wie wichtig es ist, gegen solche Verhaltensweisen vorzugehen.

Weitere Entwicklungen

Die Situation bleibt angespannt und die Behörden arbeiten daran, die Geschehnisse weiter aufzuklären. Dieser Artikel wird aktualisiert, sobald neue Informationen vorliegen.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)